

JUGENDCLUB / Feier zum 20-Jährigen
"So isses" macht ne große Sause
Bands spielen in der Maschinenhalle

20 Jahre besteht er schon, der Jugendclub Rinderfeld. Die Vorbereitungen für das große Fest laufen auf Hochtouren. Die Maschinen(fest)halle wird gerade hergerichtet. Wenn der Bauzaun steht und die Parkplätze ausgewiesen sind, dann können die Partynächte eigentlich kommen.

DPF

RINDERFELD Die Vorbereitungen für das 20-jährige Jubiläum des Jugendclubs Rinderfeld, der den Namen "So isses" trägt, laufen. Etwas außerhalb der Ortschaft stellte ein Landwirt eine Maschinenhalle zur Verfügung, die wurde in den vergangenen Tagen ausgeräumt, gesäubert und dekoriert. Jetzt heißt es nur noch: Bauzaun aufstellen und Parkplätze ausweisen, dann können die heißen Partynächte endlich los gehen. Am Freitag gibt die Newcomerband "No Speech" aus dem Taubertal ein Stelldichein, bevor am Samstag das Highlight mit der Coverrockband "King Kong" auf dem Programm steht.

Erfahrung in der Veranstaltung von großen Events sammelte "So isses" im Laufe der letzten 20 Jahre genug. Beispielsweise wurde zum zehnjährigen Jubiläum die Rinderfelder Seedisco organisiert, fünf Jahre später fand eine große Schaumparty statt, die seither zum festen Bestandteil im Rinderfelder Veranstaltungskalender zählt. Überhaupt zeichnet sich "So isses" durch Kontinuität aus, denn an Pfingsten findet wie immer seit 12 Jahren ein Volleyball- und wie immer seit 18 Jahren ein Fußballturnier statt. Den Höhepunkt des Vereinsjahres bildet der große Clubausflug. Aber nicht nur Spaß und gute Laune standen in den vergangenen Jahren auf der Agenda. Beispielsweise beteiligten sich im Jahre 2004 knapp zwanzig Mitglieder an einer Aktion zur Typisierung für die deutsche Knochenmarkspenderdatei. Auch der Herbstfestumzug in Niederstetten wurde bereits 12 mal unterstützt. Die jüngste Aktion zugunsten der Allgemeinheit war der Einbau einer Zentralheizung in das ehemalige Schulhaus in Rinderfeld. Im dortigen Keller befindet sich nämlich seit vielen Jahren der Jugendclub.

Die Einbettung der Jugend in das Sozialgefüge des Dorfes wird auch daran deutlich, dass die Mitgliederzahl seit der Gründung 1987 von sechzehn auf 77 Mitglieder aus insgesamt 19 Ortschaften gewachsen ist. Dies entspricht einer Steigerungsquote in den letzten 20 Jahren von über 400 Prozent, so mancher Verein dürfte beim Blick auf diese Zahlen neidisch werden.

Nicht nur ganz Junge

Und natürlich hat "So isses" kein Nachwuchsproblem, vielmehr ist schon fast von einem "generationenübergreifenden" Austausch zu sprechen, denn das Altersspektrum der Mitglieder reicht von 17 bis 37 Jahre.

Selbstverständlich hofft der Jugendclub Rinderfeld auf zahlreiche feierfreudige Besucher am kommenden Wochenende.

Erscheinungsdatum: Donnerstag 28.06.2007